

Dr. Köbner betheiligen. Bei allen Rednern klingt die Ansicht durch: „Wenn aus der Zeitschrift etwas Ordentliches werden soll, muss sie dem Verein allein gehören.“

Schluss der Sitzung 11 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Versammlung in Darmstadt am 21. Juni 1902 (gemeinschaftlich mit dem Bezirksverein Frankfurt a. M.).

Nachmittags besichtigten die Theilnehmer die Landwirthschaftliche Versuchsanstalt, wobei sie sich der belehrenden Führung des Directors derselben, Herrn Geh. Rath Prof. Dr. Wagner, und seiner Assistenten zu erfreuen hatten. Darauf erfolgte die Besichtigung der Herdfabrik und Eisengiesserei von Gebr. Roeder.

Um 6 Uhr fand im Hörsaal des Chemischen Instituts eine Sitzung statt, in welcher Herr Dr. Vaubel vortrug über die Constitution des Indigblaues und Indigroths und Herr F. Winteler über die Bildung des Chlorkalks unter Zugrundelegung des Massenwirkungsgesetzes. An der Discussion im Anschluss an die sehr interessanten Vorträge betheiligten sich besonders Herr Geh. Rath Prof. Staedel und Herr Prof. Dr. Lepsius.

Abends vereinigte ein Essen im Bahnhof-Restaurant die Theilnehmer. Dasselbe nahm bei

zahlreicher Betheiligung einen sehr angeregten Verlauf.

Versammlung in Mannheim am 4. October 1902.

Nachdem am Nachmittage die Deutsche Zündholzfabrik Diamant in Rheinau besichtigt worden war, fand Abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr unter dem Vorsitz des Herrn Dr. Engelhorn eine Versammlung im „Hotel National“ statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung gedachte der Vorsitzende in warmen Worten des verstorbenen Mitgliedes Dr. Weiland-Karlsruhe, dessen Andenken die Anwesenden durch Erheben von den Sitzen ehrten. Den Hauptpunkt der Tagesordnung bildete die vom Geschäftsführer des Gesamtvereins angeregte Besprechung über die Zeitschrift. An der Debatte betheiligten sich, zum grössten Theil in längeren Ausführungen, die Herren Hofrath Dr. Caro, Dr. Engelhorn, Director Bolze, Director Dr. Rohn, Dr. Raschig, Dr. Keppeler und Dr. Köbner. Schliesslich wurde eine Commission gewählt, bestehend aus den Herren Director Bolze, Dr. Raschig, Director Dr. Rohn und Dr. Köbner, welche die während der Debatte vorgebrachten Ausstellungen und Vorschläge in einem Bericht an den Geschäftsführer zusammenfassen soll.

Dr. Eduard Köbner.

Zum Mitgliederverzeichniss.

I. Als Mitglieder des Vereins deutscher Chemiker werden bis zum 20. October vorgeschlagen:

Dr. Theodor Döring, a. o. Professor an der Kgl. Bergakademie, Freiberg, Fischerstr. 28 (durch Prof. Brunck). S.-T.

Gustav Haack, Chemiker, Eberswalde, Schicklerstr. 1 (durch Director Fritz Lütj). B.

II. Wohnungsänderungen:

Arnold, Leo, Erlangen, Fahrstr. 11.

Beskow, K. J., Betriebsleiter der Filialfabrik in Limhamn der Skanska Superfosfat und Svafelsyrefabriks A. B. Limhamn, Schweden.

Blank, Dr. Rubin, Berlin W., Augsburgerstr. 48.

Brubacher, Dr. R., Porz bei Köln a. Rh.

Brunck, Prof. Dr. Otto, Freiberg i. Sa., Chem. Laboratorium, Brennhausgasse 5.

Feubel, Dr. A., Farbenfabriken vorm. Weiler-ter-Meer, Ürdingen.

Garnier, Dr. Robert, Adr. Institut für Gährungsgewerbe, Berlin N. 65, Seestr. 5.

Kraft, Willy, Berlin NO. 55, Prenzlauerallee 25.

Kohlmann, Dr. P., Fürth in Bayern, Birkenstr. 8 $\frac{1}{2}$.

Niemand, W., Breslau, Hohenzollernstr. 16.

Schmidt, Jul., Berlin NW., Wielefstr. 51 I.

Schwarz, Dr. Wilh., Grunewald-Berlin, Humboldtstr. 33.

Uhlemann, Ernst, Köln-Nippes, Gellertstr. 14 pt.

Gesamt-Mitgliederszahl: 2740.

Wie uns mitgetheilt wird, beabsichtigt auch im kommenden Semester Herr Regierungsrath von Ihering die bereits im vergangenen Sommersemester für in der Praxis stehende Chemiker abgehaltene Vorlesung über „Maschinenkunde für Chemiker“ ebenfalls in einem besonderen Abendcursus abzuhalten. Derselbe findet Sonnabends von 5–7 Uhr Abends statt und beginnt Sonnabend den 25. October Abends 5 $\frac{1}{4}$ Uhr im Hörsaal 2 des I. chemischen Instituts der Universität, Berlin N., Hessischestr. 1–3. Die mit der zweistündigen Vorlesung verbundenen (ebenfalls zweistündigen) Übungen im Skizziren von Maschinentheilen etc. findet Freitags Abends von 5–7 Uhr im I. Hörsaal des genannten Instituts statt und beginnt Freitag den 31. October d. J.

Berichtigung: In Heft 34, S. 851, Sp. 1, Zahlenreihe 16 und 17 ist „50,90“ zu lesen statt „41,90“.